

EINRICHTUNG EINER KÜNSTLERRESIDENZ IN KAPSTADT



EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON MEMORIST, DER FRANZÖSISCHEN BOTSCHAFT UND DES INSTITUT FRANÇAIS IN SÜDAFRIKA

Eine neuartige öffentlich-private Partnerschaft, getragen von der Botschaft in Frankreichs in Südafrika, Lesotho und der Republik Malawi, dem Institut Français d'Afrique du Sud (IFAS) und MEMORIST ermöglicht die Einrichtung einer Künstlerresidenz, die im Herbst 2026 in Kapstadt eröffnet werden soll.

MEMORIST - das führende Kompetenzzentrum für die Erhaltung, Restaurierung, Digitalisierung und Weitergabe von Kulturgütern - ist ein Geschäftsbereich der Mobilitas-Gruppe, die seit über 20 Jahren in Südafrika stark vertreten ist.

Dieses innovative Kulturprojekt zwischen Frankreich und Südafrika ist eine öffentlich-private Partnerschaft - eine Premiere im Bereich der Künstlerresidenzen - und belegt das tiefe Engagement von MEMORIST für die kulturelle Zusammenarbeit zwischen den Ländern, die Förderung von Künstlern und die Stärkung der lokalen Gemeinschaften. Die Residenz wird südafrikanische, afrikanische und französische Talente hervorheben, die von einem Komitee ausgewählt werden.

Die erste französische Künstlerresidenz in Südafrika, die im Lenox, einem symbolträchtigen Gebäude aus dem Jahr 1929 in Kapstadt, untergebracht ist, wird jedes Jahr neun Künstlern einen Ort bieten, an dem sie kreativ sein und sich austauschen können.

Das Projekt steht in der französischen Tradition der Residenzen von Künstlern im Ausland: Villa Medici in Rom, Villa Albertine in den USA und Kujoyama in Japan, und steht in der Kontinuität der zahlreichen Initiativen, die MEMORIST zugunsten von Kultur und Kulturerbe durchführt.

Durch diese Initiative bis hin zu dieser Partnerschaft trägt MEMORIST dazu bei, die kreative Landschaft Südafrikas und Afrikas zu bereichern.



David Martinon, französischer Botschafter in Südafrika, Lesotho und Malawi, und Sophie Taieb, Leiterin der Abteilung für Unternehmensentwicklung bei MEMORIST, zusammen mit Vertretern von Newmark Hotels & Reserves und Mobilitas. Bild: Fournie



MEMORIST fühlt sich geehrt, gemeinsam mit der französischen Botschaft und der IFAS diese Initiative in die Tat umzusetzen. Diese neuartige öffentlich-private Partnerschaft verdeutlicht unser Engagement für den interkulturellen Dialog und die Bewahrung des Kulturerbes.



Sophie Taieb, Direktorin für Unternehmensentwicklung bei MEMORIST

ERSTER ZENTRUM FÜR FÄHIGKEITEN FÜR DIE ERHALTUNG, RESTAURIERUNG, DIGITALISIERUNG UND VERTEILUNG VON KULTURGUT

Die Mobilitas Gruppe hat fünf Referenzakteure zusammengebracht, um MEMORIST zu gründen, das erste Kompetenzzentrum für :

Bewahrung: MEMORIST bietet strategische Beratung für Besitzer von Kulturgütern aller Art an, um gezielte Aktionspläne zu erstellen.

Restaurierung: MEMORIST restauriert auf traditionelle Weise alle Arten von alten (Pergament, Bündel, Deckblätter, ikonografische Dokumente, Filmträger usw.) und zeitgenössischen (Verwaltungsdokumente, audiovisuelle und filmische Träger) Dokumenten, um ihre Lebensdauer zu verlängern und ihnen ihr ursprüngliches Aussehen zurückzugeben, das die Zeit verändert haben könnte.

Digitalisierung: MEMORIST digitalisiert Papier-, Bild-, Audio-, Video- und Filmdokumente in 2D und Skulpturen, Denkmäler und historische Stätten in 3D, um sie zu konservieren und an verschiedene Zielgruppen zu verbreiten.

Teilen: MEMORIST erleichtert die Erschließung von historischem, dokumentarischem oder architektonischem Erbe, indem es sich auf die perfekte Beherrschung digitaler und immersiver Technologien stützt.

MEMORIST verfügt über ein einzigartiges Know-how, das auf dem französischen Markt unbestreitbar anerkannt ist, und ist Teil eines Konzerns, der sich entschieden für Folgendes einsetzt

Die Organisation ist international ausgerichtet und in fast 100 Ländern vertreten. Seine 250 Experten setzen ihr Know-how in Frankreich und im Ausland ein, um Museen, öffentliche und kulturelle Einrichtungen, Privatunternehmen und NGOs zu unterstützen.

Die Kombination aus handwerklichen Techniken und innovativen Technologien, die von menschlichen Talenten getragen werden, ermöglicht die Umsetzung von maßgeschneiderten Lösungen oder Großprojekten.

MEMORIST stellt ein umfassendes Arsenal an Know-how in den Dienst der Hervorhebung des Erbes, sei es greifbar oder nicht greifbar, auf Papier, in Fotos, audiovisuell, materiell oder baulich.

Jahrhundert, die 3D-Digitalisierung des Sieges von Samothrake im Louvre und die Verwaltung und präventive Konservierung der Bestände des Renault-Konzerns.

Aber auch die vollständige Digitalisierung der Abtei von Mont-Saint-Michel oder Notre-Dame de Paris sowie ein immersives Erlebnis im Musée d'Orsay mithilfe eines Virtual-Reality-Geräts.

Auf internationaler Ebene hat Memorist sein Know-how in der Schweiz (UNO, TAG Heuer), in Südafrika (Jagger Library), Kuwait (Informationsministerium), Österreich (Nationalbibliothek), den Vereinigten Arabischen Emiraten (Louvre Abu Dhabi) und in Äthiopien (Heilige Stadt Lalibela) eingesetzt.

Die MOBILITAS-Gruppe

Die vor fast 50 Jahren gegründete und heute in dritter Generation von den Familien Taïeb und Castro geführte MOBILITAS-Gruppe ist ein mittelgroßes Unternehmen (ETI), das sich auf die Mobilität von Gütern und Personen, die physische und digitale Archivierung und die digitale Bewahrung des Kulturerbes spezialisiert hat. Der Konzern, der in 100+ Ländern vertreten ist und mehr als 4.400 Mitarbeiter beschäftigt, stützt sich einerseits auf sein eigenes Netzwerk und andererseits auf seine exklusiven Vertreter, um seinen Kunden in allen seinen Geschäftsbereichen einen herausragenden Service zu bieten. Langfristigkeit spiegelt ihre Philosophie und Kultur wider, die ihre wichtigen unternehmerischen und Investitionsentscheidungen leiten. Entscheidungen, die den Konzern regelmäßig formen und stärken, um ihn zu neuen Prozessen, neuen Berufen und neuen Horizonten zu führen.

Sehen Sie sich das Präsentationsvideo von Memorist an, indem Sie auf den untenstehenden Link klicken

www.thememorist.com/video

CONTACT MEDIAS

DIREKTORIN FÜR KOMMUNIKATION

Alexandra Troubetzkoy

alexandra.troubetzkoy@thememorist.com

+33.6.01.01.59.83

DIE 5 EXPERTENUNTERNEHMEN VON MEMORIST

Arkhênum

Als führendes Unternehmen im Bereich Digitalisierung und Aufwertung des Kulturerbes trägt Arkhênum dazu bei, Licht in die Vergangenheit zu bringen und das Vorhandene zu bewahren, damit die Geschichte an künftige Generationen weitergegeben werden kann. Von der Prüfung von Archiven bis zur Beratung bei der Aufwertung von Sammlungen begleitet Arkhênum seine Kunden in jeder Phase der Ausarbeitung und Umsetzung ihrer Strategien für das Kulturerbe. Arkhênum verfügt über den größten Technologiepark Europas und digitalisiert alle Arten von Medien, vom einfachsten bis zum komplexesten, unabhängig von ihrem Format, ihrem Material oder ihrem Erhaltungszustand.

Art Graphique & Patrimoine

Von der Laservermessung bis zur 3D-Digitalisierung, von der 3D-Modellierung bis zur erweiterten und virtuellen Realität bietet AGP seinen innovativen Ansatz im Dienste der Kunst und der historischen Denkmäler, für Museen, Institutionen oder Unternehmen an. Dank seines Forschungs- und Entwicklungszentrums, das sich auf die Vermessung von Architektur und Archäologie spezialisiert hat, entwickelte AGP 2009 den ersten Prototypen für mobile Geräte mit erweiterter Realität zur Rekonstruktion von Bühnenbildern. AGP das Label «Entreprise du patrimoine vivant» (Unternehmen des lebendigen Kulturerbes).

La Reliure du Limousin

Seit seiner Gründung im Jahr 1950 restauriert das Unternehmen wertvolle Werke aus den Bibliotheken des Senats und der Nationalversammlung, später auch aus den Archiven der Departements und Städte. Von der Restaurierung alter Bestände bis hin zur handwerklichen Buchbinderei setzt sie alles daran, die schriftlichen Sammlungen unserer Vergangenheit zu begutachten, zu bewahren und zu restaurieren. 1990 wurde La Reliure zum Ausbildungszentrum für den handwerklichen Beruf im Dienste des Kulturerbes. Seit 2010 trägt La Reliure das Label «Entreprise du patrimoine vivant» (Unternehmen des lebendigen Kulturerbes).

TRIBVN Imaging

Dieses Unternehmen führt Digitalisierungsmaßnahmen für fotografische Dokumente aller Art (Glasplatten, Zellulosenitrate, Zelluloseacetate, Polyester usw.), die Aufnahme von grafischen Dokumenten (Zeichnungen, Ebenen), die Aufnahme von Textilstücken und Accessoires, die Einrichtung von «Hochleistungs»-Scanstraßen für Projekte, die dies erfordern, photogrammetrische Aufnahmen, Maßnahmen zur präventiven Konservierung (Umverpackung in permanente Papiere, Polyesterhüllen, Reinigung) durch.

Vectracom

Vectracom ist auf die Erhaltung, Digitalisierung, Aufwertung und Zugänglichkeit von audiovisuellen und filmischen Kulturgütern spezialisiert. Mit einem Multimedialabor bietet sie umfassende Dienstleistungen an, die die Erstellung von Metadaten, das Remastering von Filmen und die Restaurierung von Bild- und Audiodaten umfassen. Da Vectracom Untertitel, Voice-over, Gebärdensprache und Audiodeskription beherrscht, kann sie jedes existierende audiovisuelle Format verarbeiten.

CONTACT MEDIAS

DIREKTORIN FÜR KOMMUNIKATION
Alexandra Troubetzkoy
alexandra.troubetzkoy@thememorist.com
+33.6.01.01.59.83